

Elternbrief 2 - Schuljahr 2005/06

Ludwigshafen, im Dezember 2005

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

kurz vor Weihnachten einige Informationen, die für Sie von Interesse sein könnten.

PERSONELLE VERÄNDERUNG

Wir begrüßen als Vertretungskräfte in unseren Reihen Frau Weiner und unseren ehemaligen Kollegen, Herrn Hambrecht. Frau Weiner hat den Unterricht von Frau Hübner, die sich in Mutterschutz befindet, in der Sekundarstufe I übernommen. Herr Hambrecht unterrichtet den Leistungskurs von Frau Hübner.

Auf Grund eines Unfalls fällt Herr Uhlig für längere Zeit aus. Sein Erdkunde-Unterricht wird von Herrn Wittmann, sein Sportunterricht von Herrn Jungbauer übernommen. Kollege Breihofer hat sich freundlicherweise bereit erklärt, den Sport in der MSS 13 zusätzlich zu seinem Deputat zu übernehmen.

Zum 1. Februar beginnt für Frau Gerlach-Schün die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Frau Marysko verlässt uns im Rahmen des Ländertauschs in Richtung Niedersachsen. (Eine Würdigung beider Kolleginnen erfolgt im nächsten Elternbrief.) Ihre Planstellen werden natürlich wieder besetzt werden. Schon jetzt wird aber deutlich, dass es mit unserer Unterrichtsversorgung in Physik eng werden wird: Der Markt ist fast leer, die Nachfrage nach Physiklehrern groß. Auf jeden Fall haben wir schon ein Notfallprogramm ausgearbeitet, das sicherstellt, dass der Physikunterricht in den Klassen 9a, 9b, 10a und 10b im 2. Halbjahr erteilt werden kann.

WEIHNACHTSBASAR

Unser traditioneller Weihnachtsbasar war wie jedes Jahr ein voller Erfolg. Ein Erfolg, an dem die gesamte Schulgemeinschaft teilhatte, die Bäcker, Bastler, Käufer und Verkäufer. Besonders danken wir recht herzlich den Schülerinnen und Schülern der 6. Klassen, die mit viel Einsatz sehr viel Schönes gebastelt und gebacken haben, natürlich mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Mütter und einiger Väter. Bestückt wurde das Kuchenbuffet durch die 5. Klassen. Die Reichhaltigkeit und Qualität lässt uns schon Gutes für den Basar des nächsten Jahres erwarten. Danke für euer Engagement. Ein Dank geht auch an die Mitglieder des Schulleiterbeirats für ihren Einsatz beim Kuchenbuffet und natürlich an die beiden Organisatorinnen Frau Dr. Friese-Knautz und Frau Henning, die durch die Klassenleiter hervorragend unterstützt wurden. Die Bilanz lässt sich sehen: Circa 4000 Euro beträgt der Erlös des diesjährigen Basars. Davon spenden wir in diesem Jahr 500 Euro an die „Lebenshilfe Ludwigshafen“ und 500 Euro an die Präparandengruppe der Friedenskirchengemeinde.

JAHRBUCH

Inzwischen liegt das erste Jahrbuch unseres Gymnasiums vor. Ich hoffe, es gefällt Ihnen. Uns interessiert natürlich Ihre Meinung dazu; für Anregungen sind wir immer offen. Der Verkauf ist gut angelaufen, einige Exemplare sind noch im Sekretariat zu haben. Ein Jahrbuch kann ja auch ein ganz ansprechendes Weihnachtsgeschenk sein ...

PES-BILANZ IM SCHULJAHR 2004/05

Im letzten Schuljahr wurden insgesamt 703 sog. PES-Stunden gehalten. Darunter versteht man Fachunterricht, meistens in demjenigen Fach, das aufgrund des Fehlens des Fachlehrers ansonsten ausgefallen wäre. Zum Einsatz kamen 13 Lehrpersonen aus unserer externen Bereitschaft und 19 Kolleginnen und Kollegen unseres Hauses. Neben diesen PES-Vertretungsstunden hat das Kollegium 1042 Vertretungsstunden unentgeltlich gehalten; 1808 Unterrichtsstunden sind ersatzlos ausgefallen. Bei letzteren handelt es sich überwiegend um MSS-Unterricht sowie um Randstunden am Vormittag.

Das der Schule für PES-Zwecke zur Verfügung gestellte Budget reichte für unseren gemeldeten Vertretungsbedarf nicht ganz aus und konnte im Laufe des 2. Halbjahres sogar um 5.000,- € erhöht werden. Insgesamt hat das Land Rheinland-Pfalz für das Max-Planck-Gymnasium damit 26.400,- € für Sofortmaßnahmen zur Minimierung von temporärem Unterrichtsausfall aufgebracht.

Die Schulleitung begrüßt trotz des sehr hohen Verwaltungsaufwandes – so wurden im Schuljahr 2004/05 fast 100 Einzelarbeitsverträge geschlossen – die Möglichkeit, flexibel und zeitnah auf Fehlzeiten abwesender Kollegen reagieren zu können. Ohne Teilnahme am PES-Programm müsste man den Vertretungsbedarf stets bei der ADD anmelden und somit mit erheblichen Wartezeiten rechnen. Ausfälle bis zu 4 Wochen müssten dann vom Kollegium aufgefangen werden, was wiederum zu Kürzungen in deren normalem Stundenplan führen müsste.

Der Schulleiternbeirat hat sich in seiner Sitzung am 16. November 2005 eindeutig für eine Fortsetzung des PES-Konzeptes am MPG ausgesprochen. Das Lehrerkollegium wird sein Votum in einer der nächsten Gesamtkonferenzen abgeben.

FAHRRAD-PARKPLÄTZE

Ein Kapitel konnten wir nach den Herbstferien schließen: Die Fahrradstellplätze sind inzwischen in den Hof verlegt. Mit Erfolg, wie es scheint, denn Vandalismus oder gar Diebstähle hat es seitdem nicht mehr gegeben.

RAUMSITUATION

Die Umbaumaßnahmen zur Schaffung eines neuen Klassensaals sollen in den Weihnachtsferien begonnen werden, damit der Unterricht so wenig wie möglich durch Baulärm (es muss eine Wand heraus gerissen werden) gestört wird. Die Bauzeit soll ca. acht Wochen betragen.

BRAND

Wenn Sie es nicht von Ihren Kindern erfahren haben, so konnten Sie es der „Rheinpfalz“ entnehmen: Am 1. Dezember wurde in der Toilettenanlage im Untergeschoss eine Handtuchrolle angezündet. Die Folge war ein Schwelbrand, der die gesamte Toilettenanlage zerstörte.

Die Ermittlungen der Polizei laufen noch. Ich habe die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, uns, wenn möglich, sachdienliche Hinweise zukommen zu lassen. Bitte reden Sie auch mit Ihren Kindern darüber. Obwohl nicht feststeht, dass die Brandstifter Schüler des MPG sind, darf es hier keine falsch verstandene Kameradschaft geben. Schließlich handelt es sich um ein kriminelles Delikt. Falls die Brandstiftung nicht aufgeklärt werden sollte, wären es letztlich die Steuerzahler, die für den Schaden aufkommen müssten. Das darf nicht sein. Deshalb gehen wir allen Spuren nach.

SCHLISSFÄCHER

Es stehen zur Zeit noch ca. 50 Schließfächer der Firma Mietra zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Sekretärinnen.

TERMINE

21. Dezember 2005	8.00 Weihnachtsgottesdienst in der Friedenskirche, nach der 4. Stunde unterrichtsfrei (Beginn der Weihnachtsferien)
9. Januar 2006	8.05 Wiederaufnahme des Unterrichts
11. Januar 2006	19.30 Sitzung des Schulelternbeirats
14.-20. Januar 2006	Klassenfahrt der 9a und 9c nach Obertauern
26. Januar 2006	19.30 Uhr Schultheater: „Der Eiermann“ (Aula)
27. Januar 2006	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse
30. Januar 2006	19.00 Uhr Elternversammlung, organisiert vom Schulelternbeirat
10. Februar 2006	19.30 Uhr Schulkonzert in der Aula
11. Februar 2006	Tag der offenen Tür
15.-21. Februar 2006	Anmeldezeitraum für die neuen Fünftklässler
3.-5. März 2006	Skiwochenende der MSS
24.-28. April 2006	Klassenfahrt der 9c nach Bonn
28.-30. April 2006	Fahrt der Leistungskurse 11 Physik und 12 Mathematik zum Deutschen Museum in München

Auch im Namen von Herrn Keller, Frau Dr. Friese-Knautz, des Kollegiums des Max-Planck-Gymnasiums, von Frau Illy, Frau Dziedzic und Herrn Klein wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes und friedliches neues Jahr!

Ihr

Bernd Beutel
Schulleiter

Bitte umgehend an die Klassen- bzw. Kursleitung zurückgeben!

() Ich habe den Elternbrief Nr. 2 (Dezember 2005) erhalten und seinen Inhalt zur Kenntnis genommen.

Name der Schülerin / des Schülers:

.....

Klasse / Kurs:

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift